

HINANO

75 m² Nationale - Kreuzer - Klasse

Maßstab: 1:8

Das Modell:

Länge: 155,0 cm
Breite: 33,8 cm
Verdrängung: 10,5 kg
Segelfläche: 1,2 m²

Minisail Classic

Das Modell wurde nach handgezeichneten Originalplänen in Holzleistenbauweise über Mallen gebaut. Das Deck aus Ahorn ist mit Sikaflex verklebt. Für die weiteren Holzarbeiten bei Kajüte, Cockpit, Luken usw. wurde aufgrund der schönen Zeichnung Eibenholz benutzt. Sämtliche Messingbeschläge sind hartgelötete Einzelanfertigungen. Das Modell soll den Zustand der späten 1950er Jahre darstellen und besitzt darum einen deutlich stärker gebogenen Peitschenmast als er heute üblich ist. So finden sich an Deck auch keine modernen Winschen, sondern noch die alten Klampen aus Holz und Messing. Angesteuert wird das Modell über zwei Segelwinden und einen Ruderservo.

Das Original:

Nach heftigen Diskussionen auf dem Deutschen Seglertag 1911 wurde eine Kommission beauftragt, Bauvorschriften für die neuen Kreuzerklassen auszuarbeiten. Zuerst wurden der 45 m²-Nationale-Kreuzer als Binnen- und der 75 m²-Nationale-Kreuzer als Butenklasse geschaffen. Die Bauvorschriften legten die maximale Segelfläche, den größten Tiefgang, das Verhältnis von Länge über Alles zur Länge in der Wasserlinie, Höchst- und Mindestmaße für den Freibord, ein Mindestgewicht und Mindestabmessungen für die Kajüte sowie detaillierte Wohnlichkeitsvorschriften fest. Innerhalb dieser Begrenzungen hatten die Konstrukteure genügend Spielraum, so dass die rennfähige Kreuzerklasse ein großer Erfolg wurde. Segelten ihnen bei lauen Lüften die Meter-Boote zwar davon, so konnten die Nationalen bei mittleren Windstärken gut mithalten. Wehte es aber heftig, so waren die Nationalen Kreuzer den Meter-Klassen in jeder Beziehung überlegen. 1916 kamen die 35 m²- und 125 m²-Kreuzerklassen hinzu, 1923 die 60 m²-Nationale-Kreuzerklasse. Die anfänglichen Gaffeltakelagen wurden zu Beginn der zwanziger Jahre durch Hochtakelung mit Peitschenmast ersetzt.



HINANO 75 m² Nationaler Kreuzer

In den ersten Jahren hatten die Boote eher mäßige Gesamtlängen und kurze Überhänge. Im Laufe der Zeit wurden die Überhänge und die LWL immer größer. Insbesondere auf dem Bodensee sind heute noch eine große Anzahl von Nationalen Kreuzern erhalten.

Der Erbauer:

Felix Wehrli Mutschellenstr. 75 8038 Zürich Schweiz